

Dezernat Technik und Gebäudemanagement

Theodor-Körner-Allee 16; 02763 Zittau

O-9224-HRZ Erneuerung Backup Infrastruktur

Hier: 1. Nachlieferung aufgrund einer Vergabeanfrage

Achtung: Der Inhalt der Nachlieferung wird somit Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen und somit, bei Vertragsabschluss, Vertragsbestandteil.

Die Vergabeanfragen eines Bewerbers sind nachfolgend aufgeführt und kursiv

beantwortet :

1. Wir sind überzeugt die Anforderungen mit einem All-Flash System abbilden zu können.

Kann ein All-Flash System angeboten werden?

HSZG:

Aus unserer Sicht kann auch ein All-Flash-System angeboten werden.

1a. Laut Anforderungen soll das Storage ausschließlich mit NL-SAS HDD bestückt werden, jedoch auch ein Hybridausbau mittels SSDs möglich sein. Aus unserer Sicht steht dieser Punkt im Widerspruch zur Forderung nach 20% freier Slotkapazität, da hier ausschließlich die Aufnahme weiterer Platten gleicher Technologie und Kapazität (mittels HDD) gefordert wird. Wir bitten daher um die Aufhebung der Anforderungen nach SSDs, da eine Verwendung dieser konträr zu den beschriebenen Anforderungen ist.

HSZG:

Die freien Slots beziehen sich auf die über die Ausschreibung zu beschaffende Erstausrüstung mit HDDs, um unproblematisch aufrüsten zu können. Das System als solches muss aber mit SSDs nachgerüstet werden können. Das schließt nicht aus, dass dies später durch weitere Shelves geschieht. Eine horizontale und vertikale Skalierung ist ausdrücklich gefordert.

1b. Des Weiteren fordern Sie NVMe-Support für ein System, welches ausschließlich aus HDDs bestehen soll, welche nicht über NVMe kommunizieren können. Auch hier bitten wir um Aufhebung der Anforderungen oder Erklärung dieser.

1c. Das Storage-System soll via FibreChannel an das Backupsystem angeschlossen werden und mit 10G iSCSI-Anschlüsse zur Verfügung stehen. Konträr dazu wird die Unterstützung von NVMe over TCP gefordert, obwohl es hierbei für das geforderte System keine Verwendungsmöglichkeit gibt, da das System mit HDDs betrieben werden soll. Hierbei bitten wir ebenfalls um Aufhebung der Anforderungen oder Erklärung dieser.

2. Sie fordern ausschließlich die Verfügbarkeit aber nicht die Verwendung von Disks mit Hardware-unterstützter Kompression und von Disks mit Hardware-unterstützter Ransomware-Erkennung, obwohl das Storage ausschließlich mit HDDs ausgestattet und erweitert werden soll, bei denen diese Anforderungen nicht zutreffend ist. Diese Forderung ist für uns nicht nachvollziehbar und schränkt eine Anbietersauswahl aus unserer Sicht stark ein. Wir bitten um Aufhebung dieser Anforderungen.

HSZG:

Hier gilt, dass diese Forderungen für einen späteren Ausbau vorhanden sein sollen.

3. Sie fordern in der Leistungsbeschreibung vom Bieter den Nachweis des höchsten Partnerlevels des angebotenen Herstellers. Da jedoch nur eine Lieferung gefordert wird ist diese Anforderung für uns nicht nachvollziehbar. Wir bitten um Aufhebung der Anforderung "höchstes Partnerlevel" und Ersatz durch "Partner des angebotenen Herstellers". Insofern Sie dem nicht zustimmen bitten wir um eine Erläuterung weshalb das höchste Partnerlevel für diesen Lieferauftrag aus Ihrer Sicht erforderlich ist.

HSZG:

Es handelt sich nicht nur um einen Lieferauftrag. Die Installation und Inbetriebnahme ist Bestandteil der Ausschreibung.

Hier soll durch das hohe Partnerlevel eine korrekte Konfiguration und die unproblematische Inbetriebnahme sicher gestellt werden.

Die Anforderung wird wie folgt geändert:

Es muss vom Bieter nachgewiesen werden, das er ein "zertifizierter Partner in einem Level ist, welcher zur fundierten Beratung, Auswahl, Beschaffung und Implementation der ausgeschriebenen Systeme fachlich in der Lage und qualifiziert ist.

Ende der Nachlieferung